

Merkel behauptet Assad hat keine Zukunft in Syrien

Tageszeitung Sabah mit Drähten ISTANBUL Veröffentlicht 13. Dezember 2015
Merkel behauptet Assad hat keine Zukunft in Syrien

Nachdem vereinbart, bei Luftangriffen durch die US-geführte Koalition ins Leben gerufen zu beteiligen, Bundeskanzlerin Angela Merkel am Samstag entschieden, jede Möglichkeit für Bashar al-Assad, eine Rolle in der Übergangszeit in Syrien haben und versicherte, dass die Armee loyal gegenüber dem Assad-Regime wird haben keinen Platz in der Koalition zu DAESH kämpfen.

Im Gespräch mit deutschen Tageszeitungen Badischen Neuesten Nachrichten und Augsburger Allgemeinen in einem Interview, sagte Merkel: "Die internationale Allianz gegen die IS [DAESH] nicht enthalten Assad und seine Truppen" und fügte hinzu, dass er immer noch fällt Barrel Bomben auf sein eigenes Volk. "Es gibt eine Zukunft an der Spitze des Staates für ihn nicht sein."

Ein deutscher Sprecher des Verteidigungsministeriums auch gegenüber Reportern am 30. November, dass Call in Deutschland für ein breiteres Bündnis gegen DAESH und eine engere Zusammenarbeit zwischen den Akteuren in der Region nicht die Kräfte des Assad-Regimes beteiligt.

"Es wird keine Zusammenarbeit mit Assad zu sein, und es wird keine Zusammenarbeit mit den Kräften, die unter dem Kommando von Assad zu betreiben", Sprecher des Verteidigungsministeriums Jens Flosdorff sagte auf einer Pressekonferenz in Berlin.

Merkel jedoch zuvor im späten September, sagte Assad sollte auf jeden syrischen Friedensgespräche unter dem Druck der steigenden Zahl von Flüchtlingen aus Syrien beteiligt sein. "Wir haben mit vielen Akteuren zu sprechen; dies schließt Assad, aber andere auch", sagte Merkel. "Nicht nur mit den USA, Russland, aber mit wichtigen regionalen Partnern, Iran und sunnitischen Ländern wie Saudi-Arabien."

Darüber hinaus Merkel auch von der Flüchtlingskrise geäußert. Unter Hinweis auf Assad anstatt DAESH für den Grund, warum Flüchtlinge fliehen ihr Land und ihren Weg in die Türkei und Europa, sagte Merkel: "Syrier, die in Deutschland Asyl beantragt haben, haben ihre Häuser wegen der Assad nicht wegen der ISIS geflohen und [DAESH] . "

Unterstreicht, dass DAESH ist eine große Bedrohung für Europa und betreibt ein Regime der Angst in Teilen des Irak und Syrien, Merkel bestätigt, dass deutsche Kampfflugzeuge werden in der US-geführten Koalition von einem Luftwaffenstützpunkt in der Türkei teil.

In dem Bemühen, Frankreichs Hilferuf zu beantworten, genehmigt deutsche Parlament Beitritt der 60-Nationen-Kampfeinsatz gegen DAESH in Gegenden von Syrien und dem Irak. Im Rahmen des genehmigten Plans wird Deutschland von sechs "Tornado" Aufklärungs-Kampfflugzeuge, ein Tankflugzeuge und Kriegsschiffe entsenden, um die internationale Koalition zusammen mit dem Einsatz von bis zu 1.200 Angehörige der Streitkräfte zu unterstützen.

Die \$ 142 Millionen Mandat am 31. Dezember 2016 enden, mit der Möglichkeit, weitere Erweiterungen.

Quelle: <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/12/13/angela-merkel-verlangt-den-sturz-von-syriens-praesident-assad/>